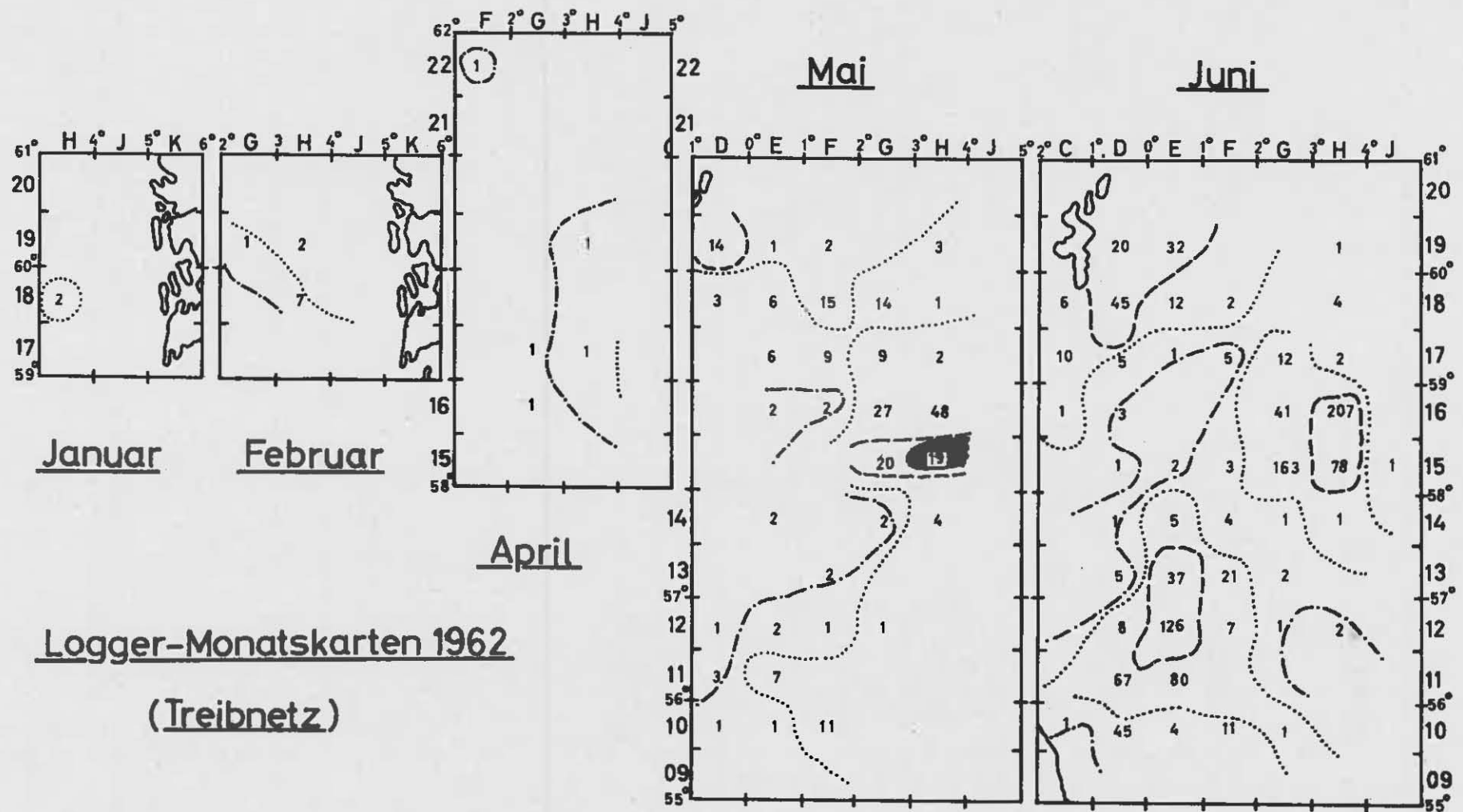


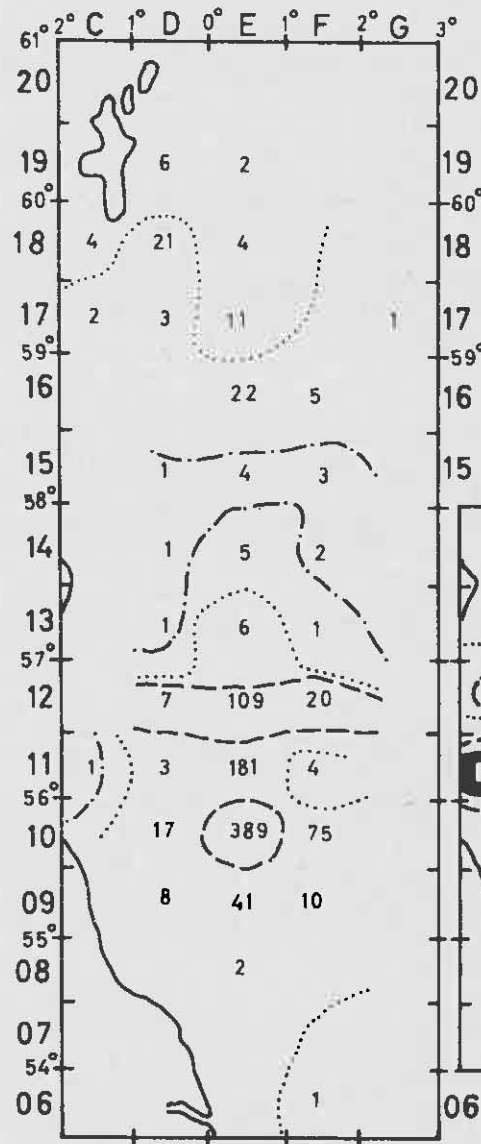
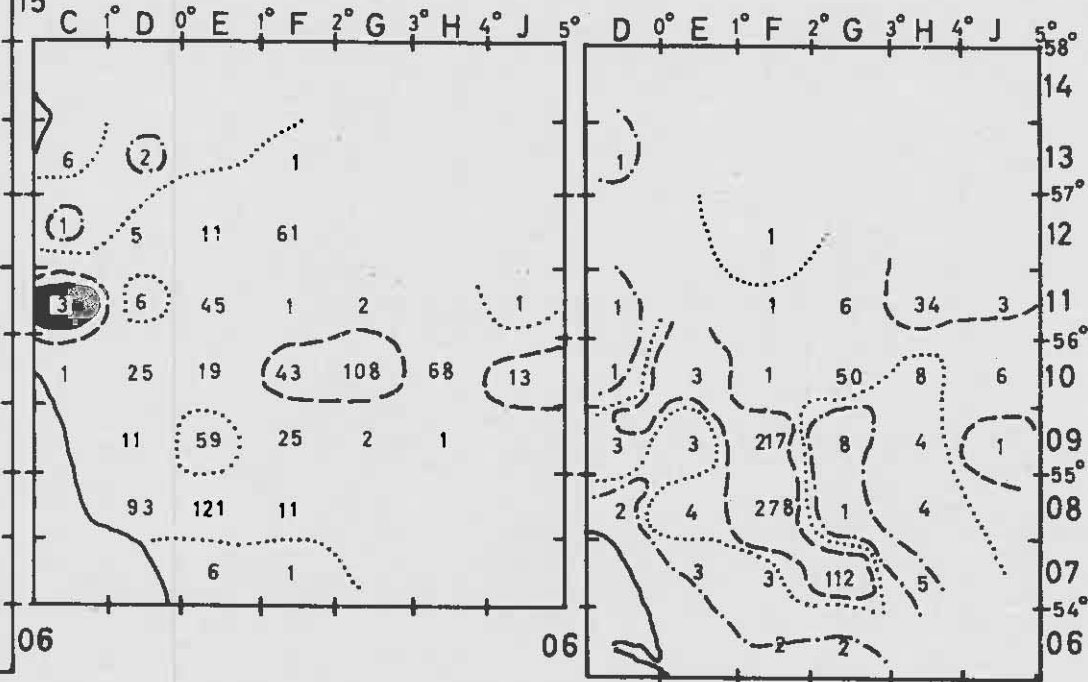
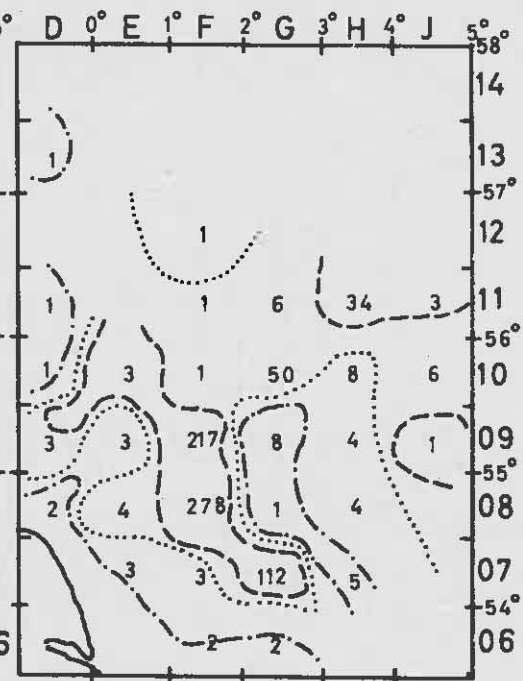
Heringsmarkierungen in der Nordsee

Die Nordseeherings-Arbeitsgruppe des Internationalen Rates für Meeresforschung (ICES) beschloß auf ihrer letzten Arbeitstagung, die im März dieses Jahres in Ijmuiden stattfand, im Verlauf dieses Sommers und Herbstes erneut Heringsmarkierungen durchzuführen. Durch diese Markierungsversuche sollen weitere Informationen über den Vermischungsgrad der verschiedenen Laichgruppen auf den Weidegründen gesammelt werden. Die Lösung dieser Frage bedeutet die Lösung eines der zentralen Probleme in der Nordseeheringsforschung.

Von holländischer, schottischer und deutscher Seite sollen daher im Juli und August dieses Jahres Markierungen in den Vorlaichgemeinschaften unternommen werden. Zusätzlich sind englische und holländische Markierungen im Dogger- und Binnensee-Gebiet geplant. Die für die Markierung zu verwendenden Heringe sollen möglichst mit der Ringwade oder dem Treibnetz gefangen werden, da diese Geräte die Heringe schonender fangen als das Schleppnetz. Die nachfolgende Aufstellung (s.Seite 61) gibt einen Überblick über die geplanten Markierungen:



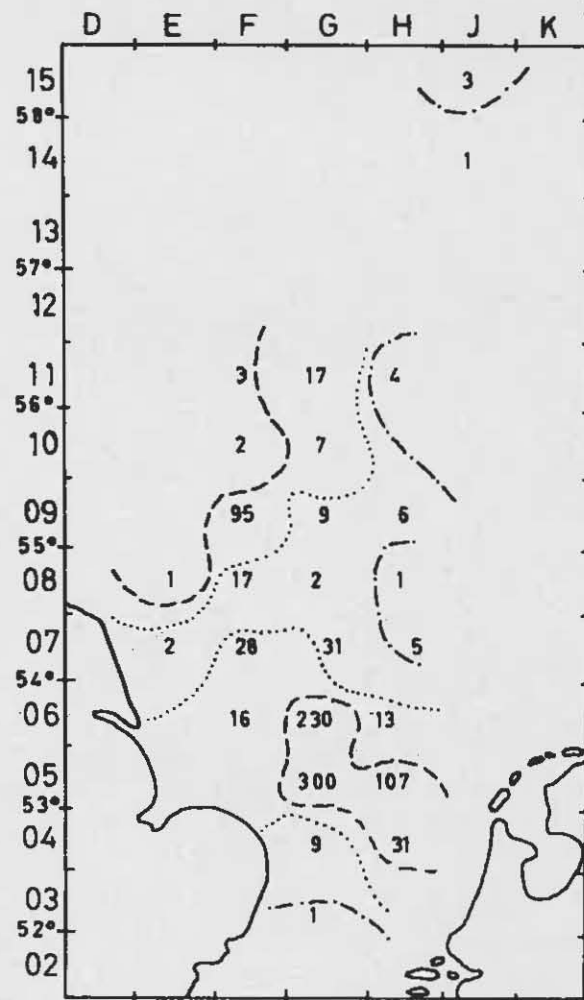
(Treibnetz)

JulAugust

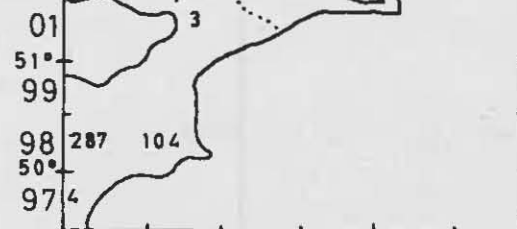
September

Logger Monatskarten 1962

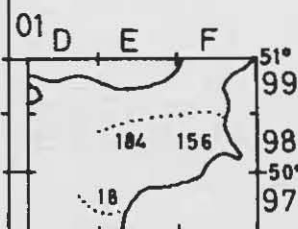
(Treibnetz)



Oktober



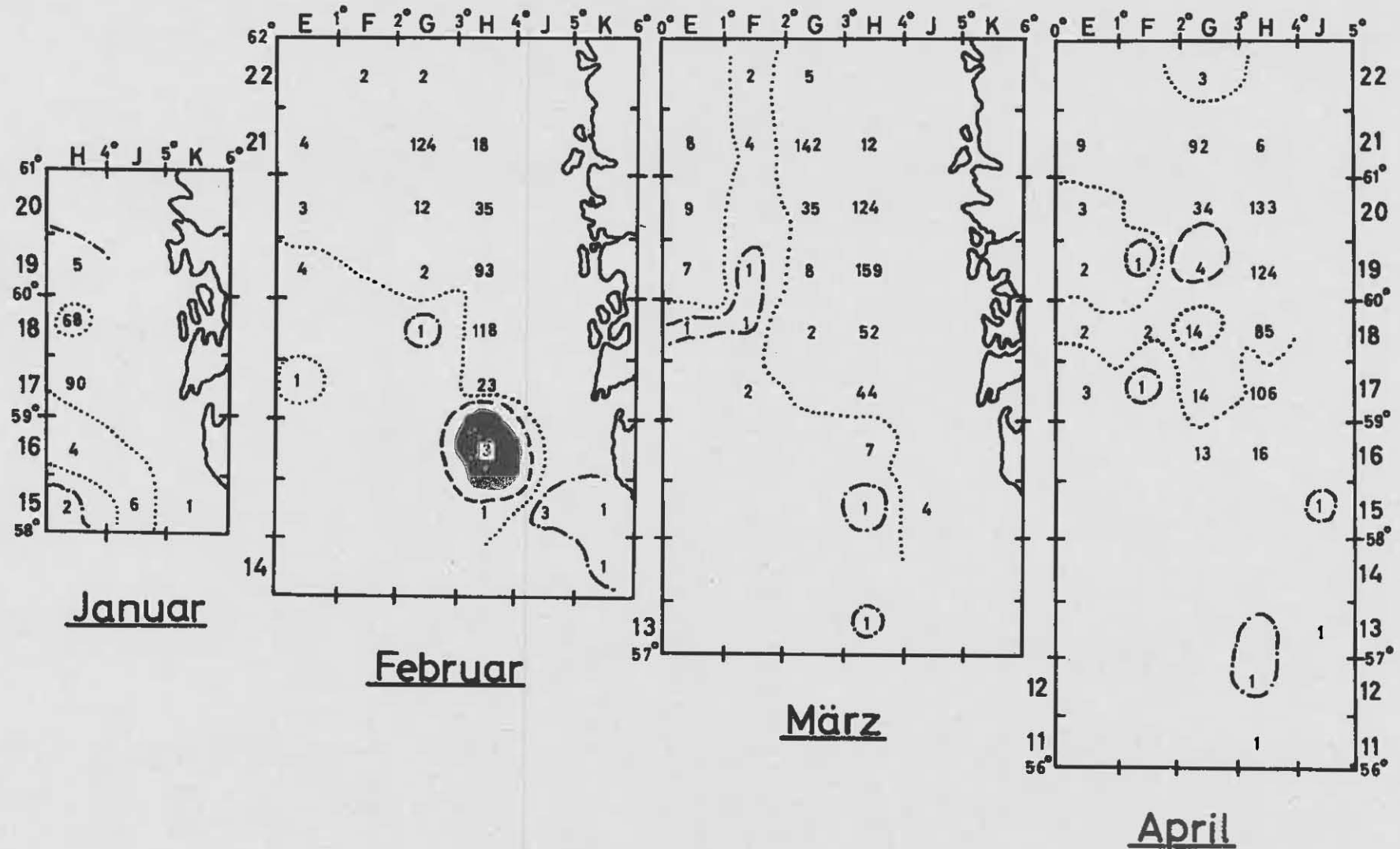
November



Dezember

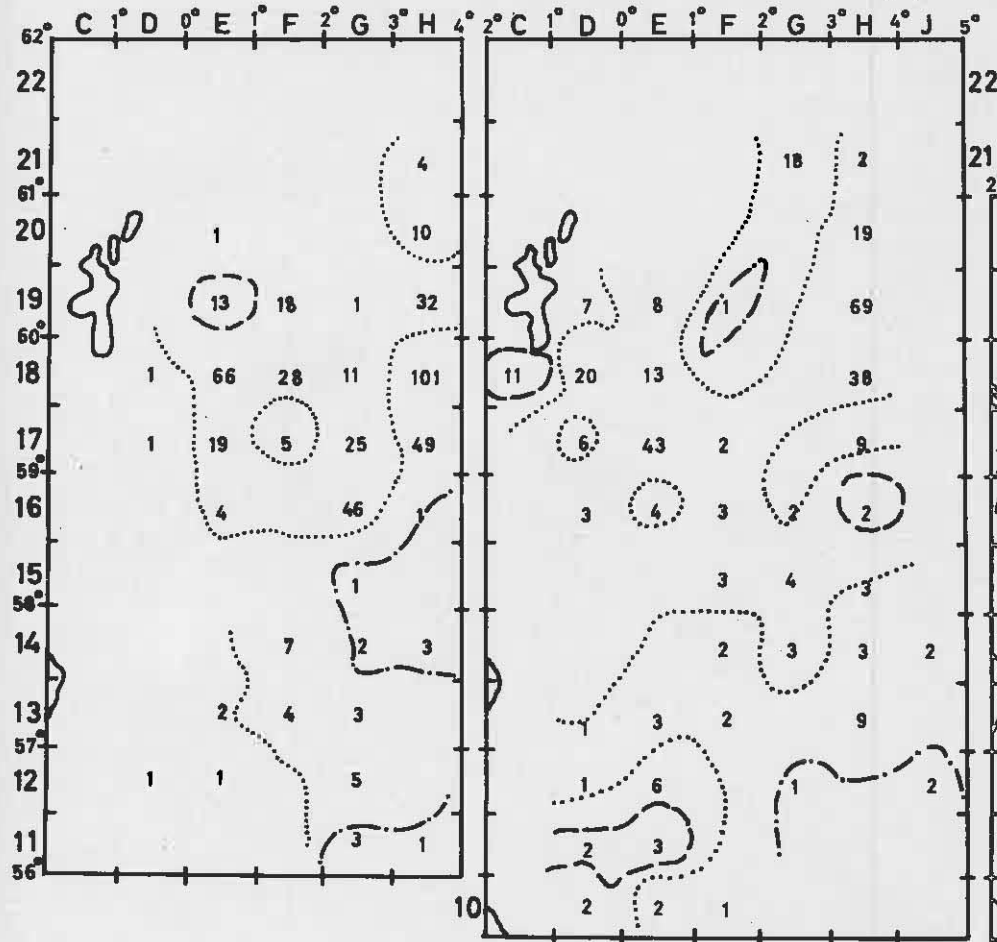
Logger-Monatskarten 1962

(Schleppnetz)



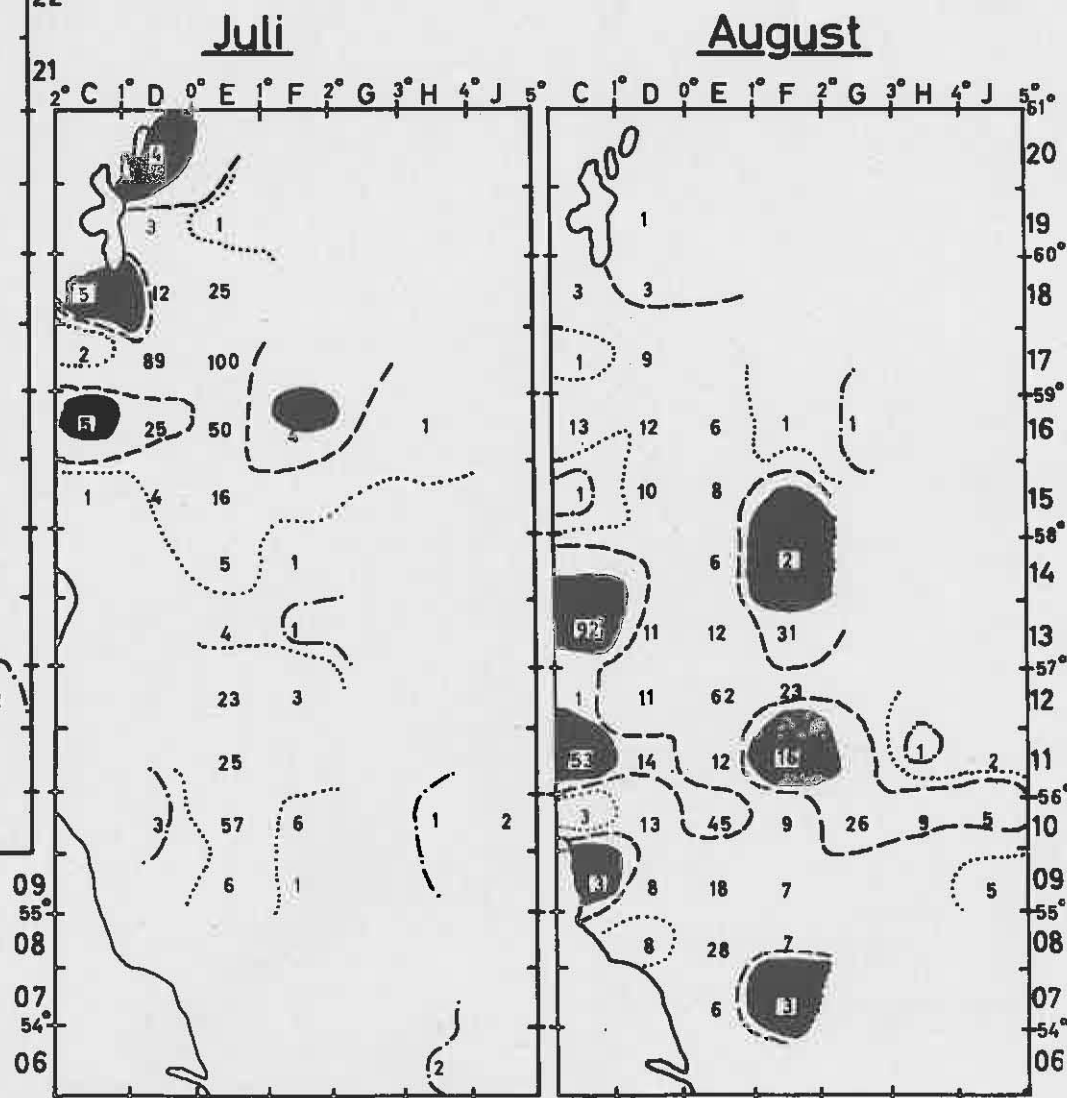
Logger-Monatskarten 1962

(Schleppnetz)



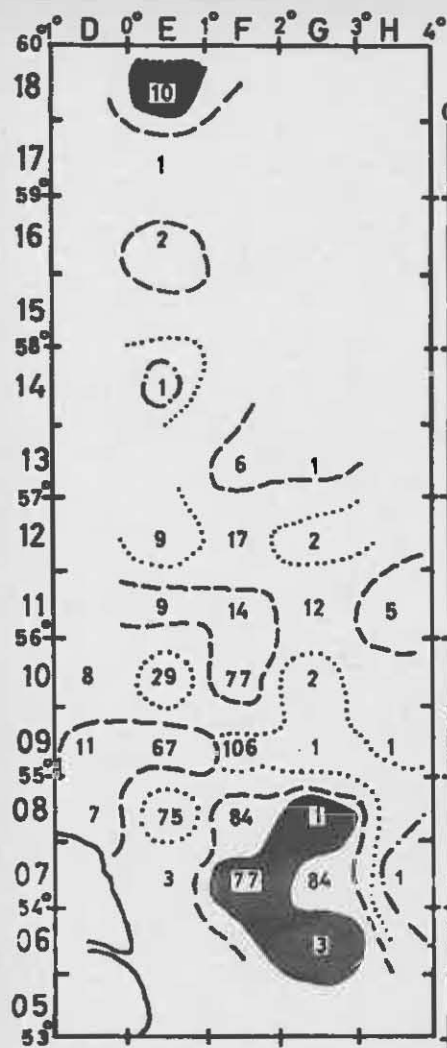
Mai

Juni

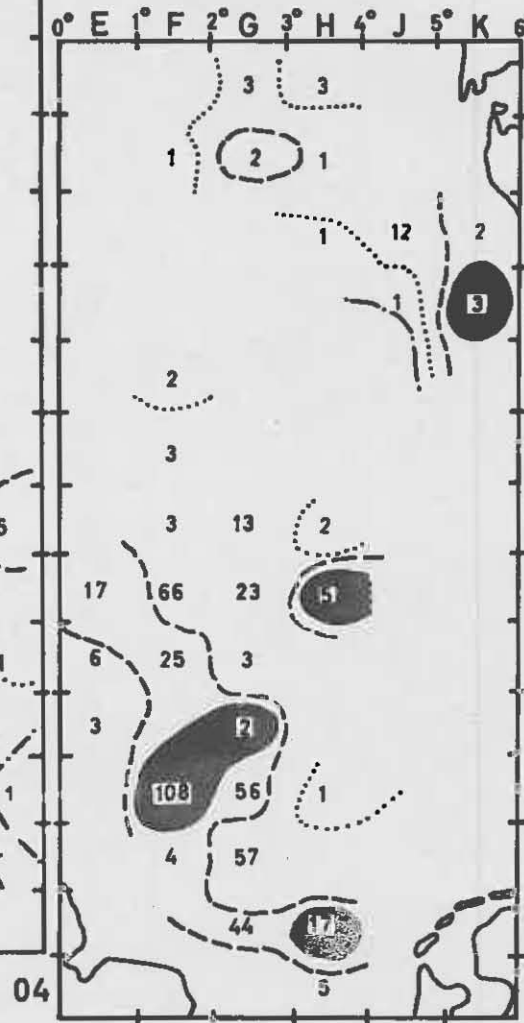


Juli

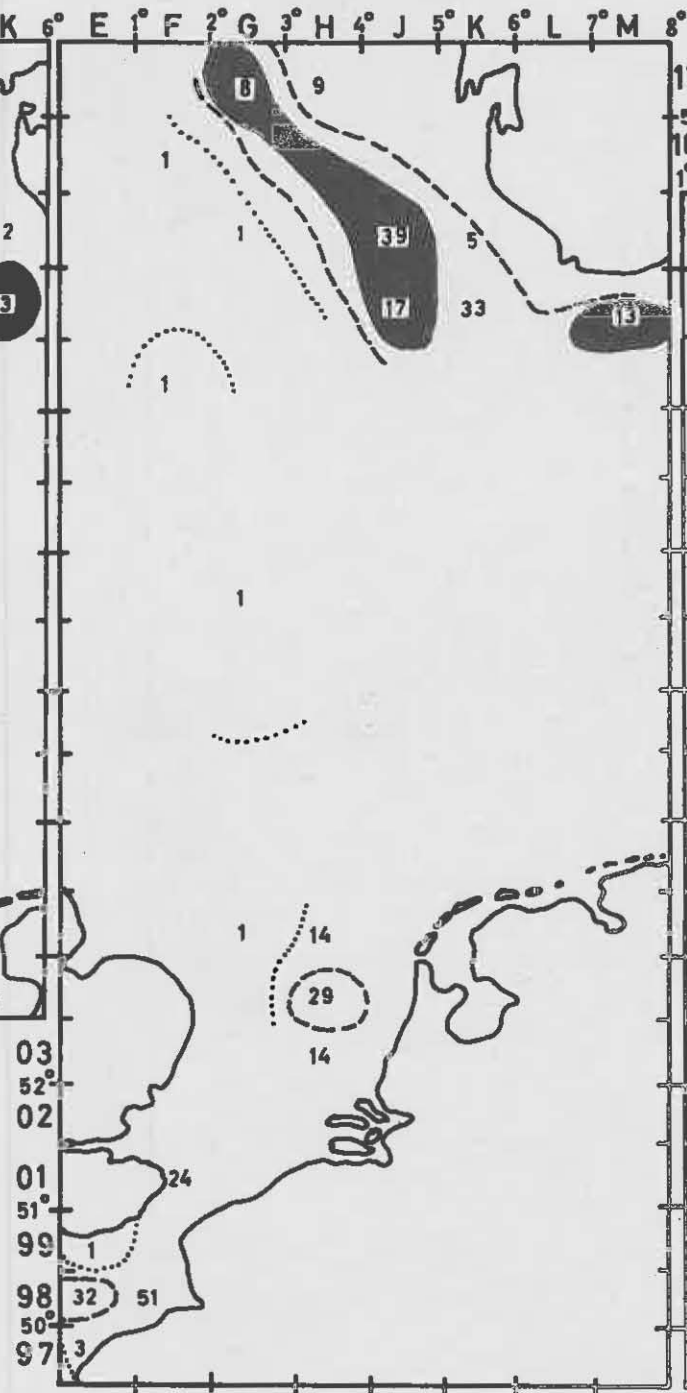
August



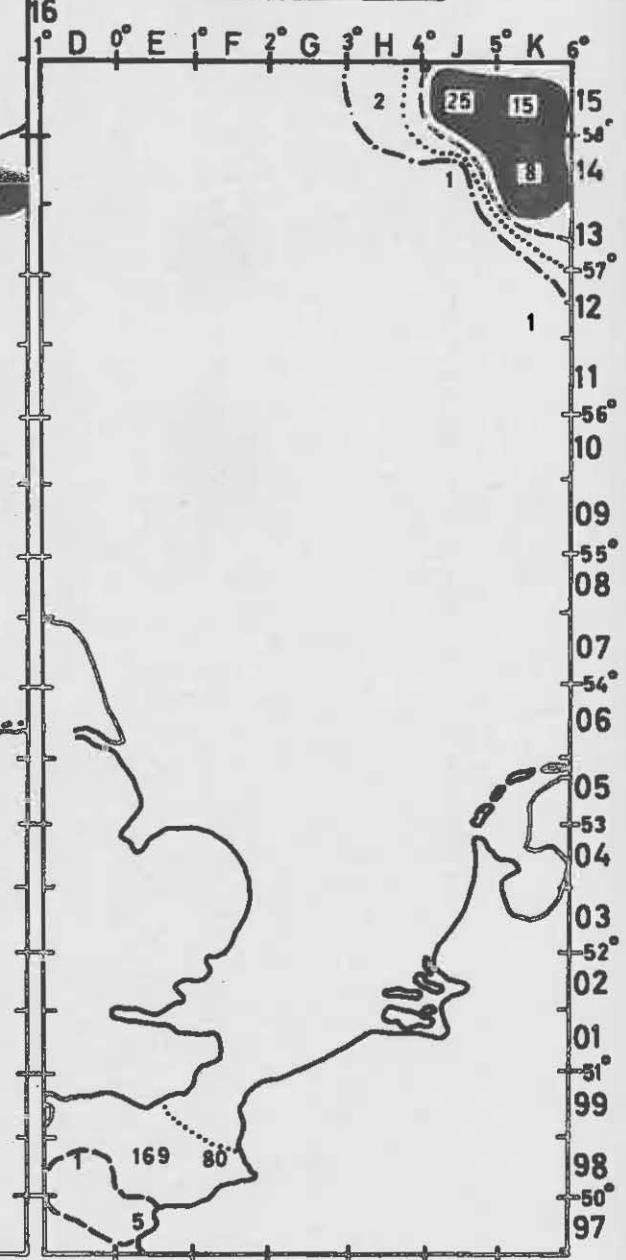
Oktober



November



Dezember



Logger-Monatskarten 1962
(Schleppnetz)